

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 27. Mai 1887.)

Die kaiserlich deutsche Gesandtschaft bei der schweizerischen Eidgenossenschaft hat mit Depesche vom 25. April d. J. dem Bundesrathe angezeigt, daß das Schutzgebiet von Kamerun (Afrika) dem Weltpostvertrage vom 1. Juni 1878 und dem Postvertrage vom 3. November 1880, betreffend den Austausch von Poststücken, und selbstverständlich auch zu den Zusatzabkommen von Lissabon vom 21. März 1885 beigetreten sei, und zwar vom 1. Juni dieses Jahres an.

(Vom 6. Juni 1887.)

Nachdem Herr Thomas Joh. Hefti, aus Glarus, vieljähriger schweizerischer Konsul für Schweden und Norwegen, am 4. November v. J. in Christiania gestorben ist, hat der Bundesrath die Errichtung eines selbstständigen schweizerischen Konsulates für Schweden in Stockholm beschlossen, und zum Konsul daselbst ernannt Hrn. Heinrich Kramer von Neuenburg.

Als schweiz. Konsul für Norwegen wurde Hr. Thomas Sewell in Christiania gewählt.

Der Bundesrath hat gewählt:

(am 4. Juni 1887)

als Sekretär bei der Oberpostdirektion:	Hrn. Ernst Comte, von Delsberg (Bern), derzeit Postkommis in Neuenburg;
„ Postkommis in Freiburg:	„ Nicolas Gremaud, Postaspirant, von und in Freiburg;

(am 6. Juni 1887)

als Telegraphist in Neuenkirch:	Hrn. Martin Troxler, von Schlierbach, Posthalter in Neuenkirch (Luzern).
---------------------------------	--



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.06.1887
Date	
Data	
Seite	174-174
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 557

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.